

H. lit.  
2878

*Verzeichniss*  
**Verzeichniss**

der

an der königlichen

**Ludwig - Maximilians - Universität**

z u M ü n c h e n

im Winter-Semester 18<sup>44</sup>/<sub>45</sub>

zu haltenden

**V o r l e s u n g e n .**

---

**München,**

Druck der Dr C. Wolfschen Buchdruckerei.

**Das Semester beginnt am 19. Oktober.**

A.

## Theologische Facultät.

---

*Prof. Dr. Döllinger* liest:

- 1) Kirchengeschichte, fünfmal wöchentlich von 3 — 4 Uhr.
- 2) Die Lehre von den Sacramenten und ihrer Verwaltung, viermal wöchentlich in einer noch zu bestimmenden Stunde.

*Prof. Dr. Stadlbaur:*

- 1) Christkatholische Dogmatik, Fortsetzung und Schluss des speciellen Theils, fünfmal von 9 — 10 Uhr, und verbindet damit
- 2) Ein Conversatorium und Repetitorium über die wichtigsten Materien derselben in zwei wöchentlichen Stunden.
- 3) Die Lehre von dem Gewissen oder Gewissensgesetz in Verbindung mit einer moralischen Casuistik, wöchentlich dreimal.

*Prof. Dr. Reithmayr:*

- 1) Erklärung des Evangeliums Johannes, fünfmal wöchentlich von 10 — 11 Uhr.

- 2) Ueber den paulinischen Lehrbegriff, zweimal wochentlich.
- 3) Einleitung in die heiligen Schriften des N. T., viermal wochentlich von 11 — 12 Uhr.

*Geistl. Rath und Prof. Dr. Dirnberger:*

- 1) Liturgik in Verbindung mit christlicher Archäologie, wochentlich fünf Stunden.
- 2) Moraltheologie in noch zu bestimmenden Stunden.

*Prof. Dr. Haneberg:*

- 1) Einleitung ins Alte Testament.
- 2) Erklärung der Psalmen.
- 3) Hebräische Sprachlehre.
- 4) Erklärung einzelner Abschnitte des Buches Sohar.

*Ausserordentl. Prof. Dr. Amberger:*

- 1) Kirchenrecht, viermal wochentlich von 11 — 12 Uhr.
- 2) Ueber Seelenführung (Ascetik und Casuistik) dreimal wochentlich.

*Privatdocent Dr. Reischl:*

- 1) Dogmengeschichte in wochentlichen vier Stunden.
- 2) Christliche Literärgeschichte, vom vierten Jahrhundert angefangen, wochentlich 3 Stunden.



B.

## Juridische Facultät.

---

*Ministerialreferent und Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Hofrath und Prof. Dr. v. Bayer* liest:

Ueber gemeinen deutschen ordentlichen Civilprozess, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 9 — 10 Uhr, mit praktischen Arbeiten verbunden.

*Prof. Dr. Zenger:*

- 1) Institutionen des römischen Rechts, täglich von 8 — 9 Uhr,
- 2) Geschichte des römischen Rechts, täglich von 9 — 10 Uhr.

*Prof. Dr. Phillips:*

- 1) Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, Samstags von 10 — 12 Uhr.
- 2) Deutsches Privatrecht, mit Einschluss des Lehen-, Handels- und Wechselrechts, nach seinem Lehrbuche: „Grundsätze des gemeinen deutschen Privatrechts, zweite Aufl. Berlin 1838,“ fünfmal wochentlich von 10 — 12 Uhr.

*Prof. Dr. v. Moy:*

- 1) Allgemeines Staatsrecht, deutsches Bundesrecht und Staatsrecht der deutschen Bundesstaaten, nebst Privalfürstenrecht, täglich mit Ausnahme des Sonnabends zweimal, von 8 — 9 und von 4 — 5 Uhr nach eignen Heften.
- 2) Europäisches Völkerrecht nach Saalfeld, wochentlich dreimal von 3 — 4 Uhr.

*Ministerialrath und Prof. Dr. Häcker:*

- 1) Gemeines und bayerisches Strafrecht, täglich von 10 — 11 Uhr.
- 2) Ueber die verschiedenen Strafrechts-Theorien in noch zu bestimmenden Stunden.

*Prof. Dr. Arndts:*

Wird das vierte Buch der Institutionen des Gaius in drei wochentlichen Stunden erklären.

*Prof. Dr. Dollmann:*

- 1) Bayerisches Landrecht mit Berücksichtigung der übrigen in Bayern geltenden Particularrechte, täglich.
- 2) Institutionen des römischen Rechts, täglich.
- 3) Aeussere und innere Geschichte des römischen Rechts, täglich.

*Königl. Rath, erster Reichsarchiv - Adjunct und Prof. honor.*

*Dr. Buchinger:*

Bayerisches Staatsrecht, täglich von 4 — 5 Uhr.

*Privatdocent Dr. Hildenbrand:*

- 1) Geschichte des canonischen Rechts, wochentlich viermal.
- 2) Gemeines und bayerisches Bergrecht, wochentlich zweimal.
- 3) Germanistische Rechtsfälle (Erläuterung der schwierigsten Lehren des deutschen Privatrechts durch Beispiele) publ. wochentlich einmal.

*Privatdocent Dr. Mayer:*

Allgemeines und deutsches Staatsrecht (mit Ausschluss des Staatsrechtes der deutschen Bundesstaaten und des Privatfürstenrechtes, welche beide Disciplinen er im Sommersemester in Verbindung mit dem bayerischen Staatsrechte vortragen wird), täglich von 8 — 9 Uhr, nach eigenen Heften.

*Privatdocent Dr. Bolgiano:*

- 1) Theorie des bayer. Civilprozesses, täglich von 11 — 12 Uhr.
- 2) Fortsetzung des im vorigen Semester begonnenen Civilprozess-Practicum (Decretir- und Referirkunst), wochentlich einmal, publice.

C.

**Staatwirthschaftliche Facultät.**

---

*Hofrath und Prof. Dr. Medicus* liest:

Entweder über Forstwirthschaftslehre überhaupt, als encyclopädischem Semestralvortrag, oder: Einleitung in die Forstwirthschaftslehre und forstbotanische Darstellung der im physikalischen oder climatischen Deutschlande einheimischen, dann der für dessen Forstwirthschaft wichtigsten ausländischen Holzgewächse, als erster Theil eines ausführlicheren Gesamtvortrages über diese Forstwirthschaftslehre, von 4 — 5 oder 5 — 6 Uhr.

*Prof. Dr. Oberndorfer*:

- 1) Finanzwissenschaft in Verbindung mit den bayerischen Finanz-Gesetzen, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 2) Theorie des innern Regierungswesens oder Polizeiwissenschaft mit Ausschluss der Wirthschaftspolizei, in Verbindung mit den bayer. Gesetzen und Verordnungen desselben Betreffes, täglich von 3 — 4 Uhr.



*Prof. Dr. Zierl:*

Agronomie und Klimatologie als erste Abtheilung der Landwirthschaftslehre nach eigenem Lehrbuche.

*Vorstand des statistischen Bureau's, Ministerialreferent, Hofrath und Prof. Dr. v. Hermann:*

- 1) Finanzwissenschaft, mit Rücksicht auf die bayer. Finanzgesetze, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 2) Polizeiwissenschaft, täglich von 3 — 4 Uhr.
- 3) Statistik des Königreichs Bayern, dann der grössern Staaten von Europa, täglich von 5 — 6 Uhr.

*Prof. Dr. Zuccarini:*

Wird seine Vorträge später ankündigen.

*Prof. Dr. Papius:*

- 1) Forstwissenschaft I. und II. Theil, nämlich:

Die Lehre von den Verhältnissen des Holzwuchses in der Natur, die Lehre vom Anbau, von den Betriebsarten, vom Forstschutz, nach seinen Schriften: „Der Holzwuchs in der Natur“, und: „Die Holzwirthschaft“, wochentlich fünfmal von 9 — 10 Uhr.

- 2) Forstwissenschaft III. Theil, Fortsetzung und IV. Theil, nämlich:

Die Lehre von der Forsttaxation und Direction, nach seiner Schrift: „Die Ordnung der Holzwirthschaft“, dann die Lehre von den

Verhältnissen der Holzwirtschaft im Staate, wochentlich dreimal von  
11 — 12 Uhr.

*Prof. Dr. Schafhäütl:*

- 1) Geognosie, täglich in noch zu bestimmenden Vormitt.-Stunden.
- 2) Bergbaukunde, wochentlich 3 Stunden, Nachmittags.
- 3) Hüttenkunde, wochentlich 2 Stunden, Nachmittags.

*Lycealprof. Eilles:*

- 1) Analytische Geometrie.
- 2) Mechanik.



D.

## Medicinische Facultät.

---

*Wirkl. geh. Rath, Leibarzt, Mitglied des obersten Kirchen- und Schulraths, Prof. Dr. von Walther* liest:

- 1) Ueber Augenkrankheiten nach eigenem Entwurf.
- 2) Chirurgie nach eigenem System (2te Aufl. 1843), täglich von 11 — 12 Uhr.

*Geh. Rath, Obermedicinalrath und Prof. Dr. v. Rings eis* hält:

- 1) Medicinische Klinik, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Vorlesungen über allgemeine und besondere Pathologie und Therapie täglich von 6 — 7 Uhr Abends.

*Obermedicinalrath und Prof. Dr. Weissbrod:*

- 1) Geburtshülffliche Klinik, täglich von 10 — 11 Uhr.
- 2) Vorlesungen über Geburtshülfe, von 12 — 1 Uhr.

*Prof. Dr. Buchner* gibt:

- 1) Pharmaceutische Chemie nach eigenem Lehrbuche, täglich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Allgemeine Pharmacie nebst Waarenkunde, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 3) Ein Conversatorium über alle Theile der Chemie und Arzneimittellehre, wochentlich dreimal von 4 — 5 Uhr.

*Geh. Rath, Leibarzt und Prof. Dr. v. Breslau* liest:

- 1) Arzneimittellehre, täglich von 12 — 1 Uhr.
- 2) Ueber Kinderkrankheiten, dreimal wochentlich.

*Fürstl. Wallerst. Hofrath und Prof. Dr. Reubel*:

- 1) Physiologie des Menschen, den allgemeinen und besondern Theil nebst der Entwicklungsgeschichte des Embryo aus dem befruchteten Ei, von 10 — 11 Uhr.
- 2) Semiotik.
- 3) Geschichte der Medicin, wochentlich dreimal.

*Prof. Dr. Schneider* trägt vor:

- 1) Anatomie des Menschen, täglich von 1 — 2 und von 2 — 3 Uhr, und ertheilt
- 2) gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Förg Unterricht im Seciren und in der Eröffnung der grössern Höhlen des menschlichen Körpers mit Demonstrationen der darin befindlichen Eingeweide, täglich von 8 — 12 Uhr.

*Director und Prof. Dr. Gietsl* hält:

- 1) Medicinische Klinik, täglich von 7 — 8 Uhr.
- 2) Vorlesungen über die Behandlung der innern Krankheiten, dreimal die Woche von 4 — 5 Uhr.

*Prof. Dr. Rothmund:*

- 1) Chirurgische Klinik, täglich von 9 — 10 Uhr.
- 2) Vorträge über Chirurgie.

*Prof. Dr. Erdl* liest:

- 1) Physiologie des Menschen, täglich von 3 — 4 Uhr.
- 2) Eingeweidlehre des Menschen mit Demonstrationen des mikroskopischen Baues der Eingeweide.
- 3) Mikroskopie in einer Abendstunde.

*Hofr. und ausserordentl. Prof. Dr. Berger:*

Theoretische und praktische Geburtshülfe, täglich von 4 — 5 Uhr.

*Ausserordentl. Prof. Dr. Schneemann:*

- 1) Specielle Pathologie und Therapie.
- 2) Poliklinik, täglich.

*Ausserordentl. Prof. Dr. Förg:*

- 1) Pathologische Anatomie.
- 2) Neurologie, und leitet ausserdem
- 3) gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Schneider die Secirübungen der Studierenden.

*Prof. honor. Dr. Braun:*

- 1) Staatsarzneikunde, als:
  - a) medizinische Polizei und
  - b) gerichtliche Arzneikunde.
- 2) Allgemeine Pathologie.

*Prof. honor. Dr. Horner hält:*

Klinik der syphilitischen Krankheiten, wochentlich 3 Stunden.

*Medicinal - Assessor und Privatdocent Dr. Wibmer liest:*

Staatsarzneikunde, wochentlich dreimal.

*Privatdocent Dr. L. A. Buchner hält:*

- 1) Vorträge mit Demonstrationen über physiologische und pathologische Chemie, wochentlich dreimal von 3 — 4 Uhr.
- 2) Chemischen Operationscursus, wochentlich viermal von 8 — 12 Uhr im pharmaceut. chem. Laboratorium der Universität.

*Königl. Hofstabs-Hebarzt und Privatdocent Dr. Buchner* hält:

- 1) Poliklinik der Kinderkrankheiten, täglich von 12 — 1 Uhr.
- 2) Vorträge über gesammte Geburtskunde in Verbindung mit einem Repetitorium, täglich Abends von 5 — 6 Uhr.

*Privatdocent Dr. Fischer:*

Theoretische und praktische Geburtshilfe.

*Privatdocent Dr. Mahir:* .....

Wird seine Vorlesungen noch besonders anzeigen.



E.

## Philosophische Facultät.

---

*Königl. Oberbergrath, Mitglied des obersten Kirchen- und Schulrathes Prof. Dr. Fuchs liest:*

Mineralogie, in noch zu bestimmenden Stunden.

*Mitglied des obersten Kirchen- und Schulrathes, Hofrath und Prof. Dr. Thiersch:*

- 1) Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften, fünfmal wochentlich von 8 — 9 Uhr.
- 2) Archäologie, fünfmal wochentlich von 9 — 10 Uhr.
- 3) Philologie (Sophocles Antigone und Tacitus Agricola), fünfmal wochentlich von 11 — 12 Uhr.

Er hält die Uebungen des philologischen Seminars zu den gewöhnlichen Stunden.



*Prof. Dr. Vogel:*

Allgemeine und analytische Chemie in besonderer Beziehung auf Medicin und Pharmacie, I. Abtheilung, den gesammten unorganischen Theil, nach dem ersten und zweiten Bande seines bei Cotta erschienenen Lehrbuches der Chemie, Mont., Dienst., Donnerst. und Freit. von 2 — 3 Uhr.

*Hofrath und Prof. Dr. v. Schubert:*

- 1) Psychologie und Anthropologie, wöchentlich drei Stunden, von 3 — 4 Uhr.
- 2) Ueber Geisteskrankheiten, wöchentlich zwei Stunden.

*Prof. Dr. Ritter v. Martius:*

Wird seine Vorlesungen später bekannt machen.

*Prof. Dr. Siber:*

Physik, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 10 — 11 Uhr.

*Prof. Dr. v. Görres:*

Fortsetzung der Universalgeschichte.

*Geistl. Rath und Prof. Dr. Buchner:*

- 1) Theoretische Philosophie, täglich von 9 — 10 Uhr.

- 2) Geschichte, allgemeine und bayerische, von 11 — 12 Uhr.
- 3) Encyclopädie der akademischen Wissenschaften.

*Prof. Dr. Gruithuisen:*

- 1) Das Wissenswürdigste und die Fundamente der naturwissenschaftlichen und mathematischen Astronomie, mit Vorzeigungen am Himmel durch auserlesene Fernröhren, in der eigenen Sternwarte (Brienn. Str. 24), wochentlich dreimal, privat.
- 2) Uebungen im numerären Calcul, dessen der Astronom bedarf, täglich.
- 3) Vollständigen Cursus der astronomischen Wissenschaften, in drei aufeinanderfolgenden Semestern: I. Sphärische Astronomie und Topographie des Himmels. II. Theoretische Astronomie und Geschichte dieser Wissenschaft. III. Physische und naturhistorische Astronomie.

*Prof. Dr. Neumann:*

- 1) Länder- und Völkerkunde, nach seinem Grundriss; München 1840, fünfmal wochentlich von 10 — 11 Uhr.
- 2) Bayerische Geschichte, dreimal wochentlich von 8 — 9 Uhr.
- 3) Geschichte des Mittelalters, fünfmal wochentlich von 11 — 12 Uhr.
- 4) Chinesische und armenische Sprache.

*Prof. Dr. v. Kobell:*

Mineralogie, von 11 — 12 Uhr. Derselbe leitet ein mineralogisch-chemisches Practicum, privat. in noch zu bestimmenden Stunden.

*Prof. Dr. Steinheil:*

Populäre Vorträge über Physik, in noch zu bestimmenden Stunden.

*Prof. Dr. Massmann:*

Wird seine Vorlesungen nach seiner Rückkehr anzeigen.

*Prof. Dr. Wagner:*

Petrefaktenkunde, von 11 — 12 Uhr.

*Prof. Dr. Erhard:*

Logik, nach seinem Handbuche, bei Lindauer erschienen, und Metaphysik nach eigenen Heften.

*Prof. Dr. Streber:*

Archäologie, von 9 — 10 Uhr, wochentlich fünfmal.

*Prof. Hiert:*

- 1) Populäre Astronomie, dreimal wochentlich.
- 2) Elementar-Mathematik, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 3) Anwendung der Mathematik auf's Forstwesen, I. Theil, täglich.

- 4) **Niedere Vermessungskunde, täglich.**
- 5) **Situationszeichen, wochentlich in 6 Stunden.**

*Prof. Dr. Höfler:*

- 1) **Allgemeine Länder- und Völkerkunde, wochentlich fünfmal von 10 — 11 Uhr.**
- 2) **Bayerische Geschichte, wochentlich dreimal von 11 — 12 Uhr.**
- 3) **Allgemeine Geschichte des Mittelalters, wochentlich fünfmal.**

*Ausserordentl. Prof. Dr. Müller:*

- 1) **Arabische und persische Grammatik.**
- 2) **Uebersetzungsübungen aus 1001 Nacht und Schahname.**
- 3) **Geschichte der Religionssysteme von Vorder- und Mittel-Asien.**

*Ausserordentl. Prof. Dr. Reindl:*

**Experimentalphysik im Locale der polytechnischen Schule, von 2 — 3 Uhr.**

*Conservator der königl. Sternwarte, Dr. Lamont:*

**Ueber physische Astronomie.**

*Privatdocent Dr. Dempp:*

- 1) Arithmetik mit Anwendung auf Stöchiometrie für Pharmaceuten, wochentlich dreimal.
- 2) Algebra und Geometrie, wochentlich fünfmal von 2 — 3 Uhr.

*Adjunct beim königl. General - Conservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen, Dr. Vogel:*

- 1) Analytische Chemie mit Stöchiometrie in Verbindung mit praktischen Uebungen, wochentlich vier Stunden.
- 2) Anleitung zur Darstellung chemisch-pharmaceutischer Präparate, verbunden mit Uebungen in der Elementar-Analyse organischer Körper, wochentlich vier Stunden.

*Privatdocent Dr. Recht:*

- 1) Elementar-Mathematik, täglich von 2 — 3 Uhr.
- 2) Einleitung in die höhere Analysis, täglich von 1 — 2 Uhr.

*Privatdocent Dr. Merz:*

- 1) Geschichte der Reisen, Dienst. und Donnerst. von 3 — 4 Uhr publice.
- 2) Trigonometrie als Einleitung zur Astronomie, Mont. und Freit. von 3 — 4 Uhr.
- 3) Repetitorium der Physik, Samstags von 10 — 12 Uhr.

